

<b>Ro 11</b> <b>2010</b>	<b>Grunddüngung im ökologischen Landbau</b>	<b>Ökologischer Versuch</b> <b>Grunddüngung</b> <b>Dauerversuch</b>
-----------------------------	---	---

### 1. Versuchsfrage:

Einfluss steigender organischer sowie mineralischer P- u. K- Düngung in einer Fruchtfolge des Ökologischen Landbaus auf Merkmale der Bodenfruchtbarkeit, Ertrag und Qualität der Kulturarten

### 2. Prüffaktoren:

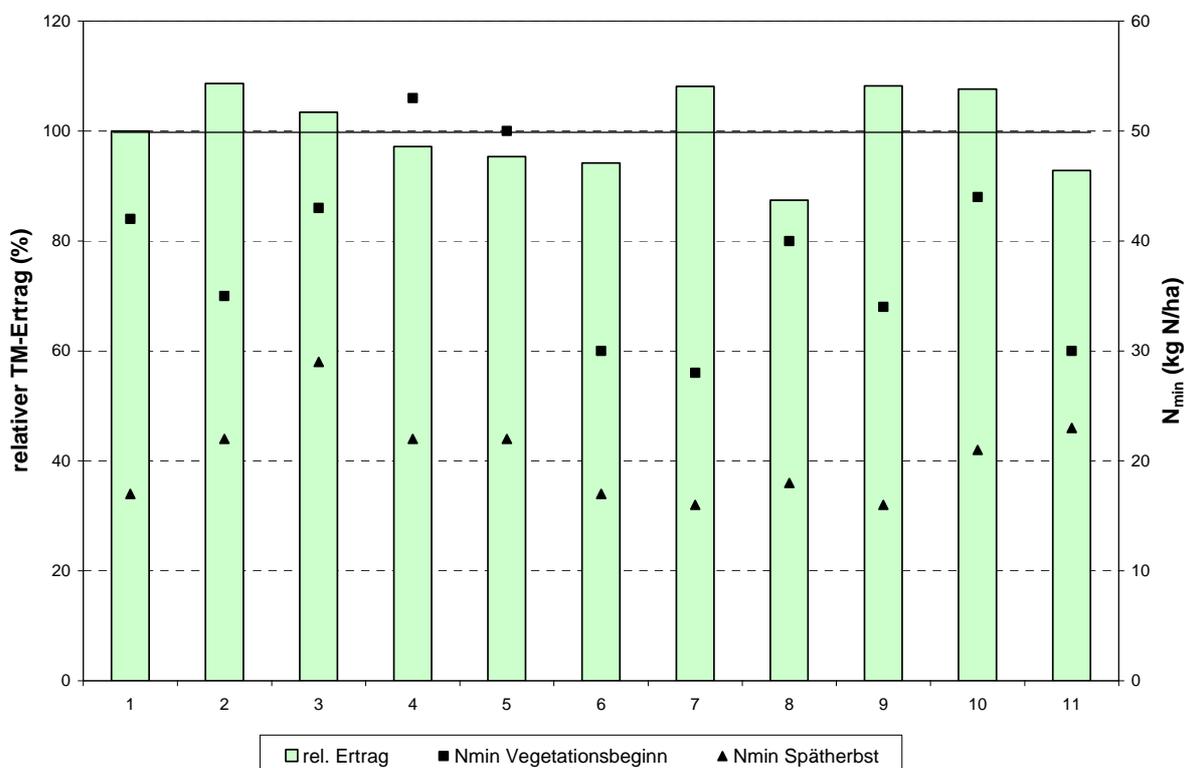
<b>Faktor A:</b>	<b>Grunddüngung</b>	<b>Versuchsorte</b>	<b>Roda</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Leipziger Land</b>	<b>Prod.gebiet</b>	<b>Lö</b>
<b>Stufe:</b>	<b>11</b>						

**3. Versuchsanlage:** Blockanlage mit 4 Wiederholungen, Anlageparzelle: 30 m<sup>2</sup>, Ernteparzelle: 15 m<sup>2</sup>

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

Das Klee gras wurde am 25.08.2009 als Sommerblanksaat ausgesät und lief ausgeglichen auf. Die Schneedecke über Winter schützte die Pflanzen und es traten kaum Auswinterungsschäden auf. Es konnten 2 Schnitte geerntet werden und der letzte Schnitt wurde gemulcht. Beim Mulchen wurde keine Ertragserfassung vorgenommen, so dass der Ertrag nur den 1. und 2. Schnitt enthält.

**5. Versuchsergebnisse:** Einfluss der Düngung auf die Trockenmasseerträge von Luzernekleegras



100 % (ohne Düngung) = 61,1 dt/ha TM Klee gras (1. und 2. Schnitt)

1 Ohne Düngung	5 0 kg/ha P + 40 kg/ha K	9 15 kg/ha P + 0 kg/ha K
2 40 kg/ha N (Gülle)	6 15 kg/ha P + 40 kg/ha K	10 15 kg/ha P + 80 kg/ha K
3 80 kg/ha N (Gülle)	7 30 kg/ha P + 40 kg/ha K	11 15 kg/ha P + 160 kg/ha K
4 160 kg/ha N (Gülle)	8 60 kg/ha P + 40 kg/ha K	

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Eine Wirkung der Düngung auf die Erträge ist im Anbaujahr 2010 kaum nachweisbar. Der Versuch wird 2011 weitergeführt und danach erfolgt die Auswertung der bisherigen Versuchsdauer.

<b>Versuchsdurchführung: LfULG</b>	<b>Themenverantw.:</b> Abt. 7 – Pflanzliche Erzeugung	<b>Ernte</b>
<b>ArGr Feldversuche</b>	<b>Referat:</b> 71 – Pflanzenbau	
<b>Ref. 76, Frau Trapp</b>	<b>Bearbeiter:</b> Herr Dr. Kolbe	<b>2010</b>